

Jahresbericht 2009

Buddenbrookhaus / Heinrich-und-Thomas-Mann-Zentrum

Das Buddenbrookhaus blickt mit 56.324 Besuchern (2008: 53.689) auf ein erfolgreiches und ereignisreiches Jahr 2009 zurück. Dem guten Ergebnis liegen eine Vielzahl von Veranstaltungen, museumspädagogisch betreuten Angeboten und attraktiven Sonderausstellungen zugrunde. Auch in den nicht unmittelbar publikumsorientierten Bereichen, Sammlung und Forschung, kann das Haus außerordentliche Zuwächse bzw. wissenschaftliche Leistungen verzeichnen.

Die wichtigsten Ereignisse im Überblick:

Sonderausstellungen

- 1) **Buddenbrooks – Eine Filmkarriere** (bis 15. März 2009): Die Neuverfilmung von „Buddenbrooks“ durch Heinrich Breloer bot die Chance, den Roman einem breiten Publikum, auch nicht lese-affinen Schichten nahezubringen. Das Buddenbrookhaus als Drehort begleitete den Filmstart mit einer großen Ausstellung, die den Film in die Verfilmungsgeschichte des Romans seit 1923 einordnete und einen Blick hinter die Kulissen gewährte. Damit konnte das Buddenbrookhaus neue Besuchergruppen erreichen und es konnte seinen Auftrag wahrnehmen, die populäre Rezeption dieses „Hausbuches der Deutschen“ wissenschaftlich zu begleiten.
- 2) **Die Schule der Menschlichkeit – Thomas Manns „Königliche Hoheit“ und Heinrich Manns „Die kleine Stadt“** (29. März bis 28. Juni 2009): Zum 100jährigen Publikationsjubiläum beider Romane wurden erstmals zwei Werke der Brüder Mann in einer Ausstellung verglichen und gegenübergestellt. Die beiden weniger bekannten Bücher wurden in ihrer Entstehungs- und Rezeptionsgeschichte, ihren Themen und Motiven vorgestellt. In beiden kommen politische Themen zum Tragen: Wie soll eine gute Gesellschaft aussehen? Die Brüder kommen zu höchst unterschiedlichen Ergebnissen; ihre politischen Einstellungen wurden deutlich, ebenso wie das problematische Bruderverhältnis – bereits vor dem Ersten Weltkrieg.
- 3) **Golo Mann – Die Geschichte** (6. September bis 22. November 2009): Aus Anlass des 100. Geburtstags von Golo Mann in diesem Jahr erarbeitete das Buddenbrookhaus die erste große werkbiografische Ausstellung zu dem meistgelesenen deutschsprachigen Historiker der Nachkriegszeit, dem politisch engagierten Publizisten und Sohn Thomas Manns. Eine Fülle von noch nie gezeigten Originaldokumenten aus einem Dutzend Archiven wurde in einer aufwändig inszenierten Ausstellung präsentiert. Sie ermöglichte einen tiefen Einblick in ein Leben voller Widersprüche und großer Produktivität, eingebettet in die Zeitläufe und großen Konflikte des 20. Jahrhunderts. Die mit Tilmann Lahme kuratierte Ausstellung erregte hohes Aufsehen in den überregionalen Feuilletons, beispielsweise der *Zeit*, der *Welt* und der *FAZ*.

Wanderausstellungen

Folgende ältere Sonderausstellungen des Buddenbrookhauses waren 2009 an anderen Orten zu sehen. Sie wurden zum Teil angepasst:

- 1) *Sich fügen heißt lügen – der Schriftsteller und Anarchist Erich Mühsam*
Neues Museum, Gedenkstätte KZ Sachsenhausen (12. Juli bis 6. September 2009)
- 2) *Felix Krull – Szenen einer schönen Welt*
Klassik Altstadt Hotel, Lübeck (seit 8. Oktober 2009)
- 3) *Heinrich und Thomas Mann in Italien*
Palazzo Albrizzi, Venedig, Italien (31. Oktober bis 31. Dezember 2009)

Programmveranstaltungen und Veranstaltungsreihen

- 1) **Zum Buddenbrooks-Film:** Podiumsdiskussion zur Breloer-Verfilmung (B. Dittmann und Chr. Ulrich); Podiumsgespräch „Eine Stadt dreht einen Film“ mit dem Filmarchitekten Götz Weidner; Vortrag „Thomas Mann als Medienstar“ von Jochen Hieber (Faz); Buddenbrooks-Menü; Buchpräsentation „Die Welt der Buddenbrooks“; Filmvorführung der Kinofassung von 1959; szenische Lesung mit Jungschauspielern an den Drehorten; Drehorte-Spaziergänge; Open-Air-Kino in Travemünde mit Einführung (H. Pils)
- 2) **Zu „Königliche Hoheit“ und „Die kleine Stadt“:** Filmvorführung Königliche Hoheit von 1954; Lektüreseminar zu „Die kleine Stadt“; Vortrag zu „Königliche Hoheit“ von Prof. Detering und Podiumsdiskussion (Prof. Detering, Prof. Martin, Prof. Wißkirchen, H. Pils); Vortrag und Diskussion zu Wilhelm II. (Dr. von Seggern).
- 3) **Zu Wagner-trifft-Mann:** „Der Zauberberg im Dialog“ – Podiumsdiskussion im Theater Lübeck; Vortrag zu Karoline Stöhr im Zauberberg (K. Blöcker); Vortrag zur Psychosomatik im Zauberberg (Prof. Borck); Podiumsdiskussion zu „Felix Krull“; Sonderführungen. Texte für das Theater-Programm (H. Pils).
- 4) **Zu Golo Mann:** Lektüreseminar; Lesung und Gespräch mit Inge Jens; Vortragstag mit Hartmut von Hentig, Hans-Martin Gauger, Manfred Flügge, Tilmann Lahme, Kathrin Lüssi, Eberhard Jäckel, Holger Stunz; Vortrag von Uwe Naumann; Lesung mit Tilmann Lahme; Sonderführungen.
- 5) **Debüt im Buddenbrookhaus:** Es lasen in diesem Jahr (Fortsetzung des Zyklus' mit 7 Autoren): Jan Christophersen (12.05.) und Reinhard Stöckl (13.10.). Der Debütpreis 2009 wurde am 20. November im Audienzsaal des Rathauses an Jan Christophersen für „Schneetage“ verliehen.
- 6) **LiteraTourNord:** Es lasen in der Reihe 2008/09 im Buddenbrookhaus Jenny Erpenbeck (12.01.) und Ursula Krechel (02.02.). In der Reihe 2009/10 Angelika Overath (16.11.) und Nora Bossong (07.12.).
- 7) **Wissenschaftliche Tagungen:** „Heinrich Mann: Die kleine Stadt“ (Heinrich Mann-Gesellschaft; 28.03.-30.03.); „Thomas Mann und die Medien“ (Deutsche Thomas Mann-Gesellschaft; 25.09.-27.09.); Vortragstag zu Golo Mann (10.10.; s.o.)
- 8) **Literatur im Gespräch:** Moderierte Veranstaltungsreihe des Fördervereins Buddenbrookhaus: Thomas Mann: Wälsungenblut (30.01.; Dr. Eickhölter); Daniel Kehlmann: Ruhm (27.02.; Chr. Ulrich); Thomas Mann: Königliche Hoheit (27.03.; M. Ermisch); Heinrich Mann: Die kleine Stadt (24.04.; H. Pils); Thomas Mann: Wie Jappe und Do Escobar sich prügeln (24.06.; B. Dittmann); Erich Mühsam: Bismarxismus (09.09.; J-W. Goette); Thomas Mann: Der Erwählte (21.10.; Dr. Eickhölter); Golo Mann: Texte zur Familie (06.11.; H. Pils)
- 9) **Einzelveranstaltungen:** Vortrag zu Hedwig Dohm; Buchpräsentation mit Klaus Rainer Goll („Windstunden“); Lesung und deutsch-türkische Begegnung mit Selim Özdoğan im Rahmen des Literatursommers Schleswig-Holstein; Literatursommer Deutschland in St. Petri mit Jakob Hein und Claudia Rusch (Moderation H. Pils); Kooperationsveranstaltung zum Christopher Street Day; Teilnahme an der Museumsnacht; Mitveranstalter der Literarischen Nacht in St. Petri; Kooperationsveranstaltung mit der Kunsthalle St. Annen (Lesung „Subversion – Zeitgeist – Pop?“ zur Ausstellung „Deutsche Bilder“); Verleihung des Erich-Mühsam-Preises an Gunter Demnig (für die „Stolpersteine“).

Museumspädagogik

- 1) **Line und Strich – Kinder entdecken das Buddenbrookhaus** (Aktionsraum, Kernzeit 12. Juli bis 25. August 2009): Zum ersten Mal hat sich das Buddenbrookhaus mit einer extra eingerichteten interaktiven Kinderetage an ein junges Publikum (Grundschulalter) gewandt. Kinder konnten mit ihren Familien an sieben Stationen malen, spielen, puzzeln, basteln, fotografieren und lesen – und nebenbei etwas über die Familie Mann, die Romane Thomas Manns und das Haus erfahren. Dazu haben wir begleitende museumspädagogische Angebote entwickelt, die wir weiterhin anbieten. Neben 20 festen öffentlichen Terminen kamen 11 Grundschulklassen ins Buddenbrookhaus. Mit dem Angebot, insbesondere der

Zusammenarbeit mit Mentor – die Leselernhelfer, konnten wir unsere Position als Bildungsträger stärken.

- 2) **Buchbare Angebote:** Etwa 550 Gruppen (Erwachsene und Schüler) wurden nach Voranmeldung im Buddenbrookhaus museumspädagogisch betreut: zu den Angeboten gehören Führungen, literarische Spaziergänge, Drehorte-Spaziergänge, Rezitationen, Sektempfänge, Workshops und externe Vorträge (Seniorenresidenzen). Das Pauschalangebot „Weihnachten bei Buddenbrooks“ fand an sechs Terminen statt und wurde von 552 Personen gebucht.
- 3) **Publikation:** *This amazing family. Schüler erzählen von den Manns.* In Zusammenarbeit mit dem Lübecker Katharineum, der Schule Heinrich und Thomas Manns, entstand eine hochwertig gedruckte Broschüre, die für Schüler etwas völlig Neues bietet: Schüler selbst haben die Texte für Altersgenossen geschrieben und die Themen zu den Manns, die sie bewegen, selbst recherchiert. Das Büchlein ist langfristig im Shop des Buddenbrookhauses erhältlich.
- 4) **Lehrerfortbildungen:** Die Fortbildungen des Buddenbrookhauses werden vom IQSH offiziell als Lehrerfortbildungen anerkannt. 2009 fand eine Lehrerfortbildung zu Buddenbrooks-Verfilmungen statt, eine zu „Thomas Mann und die Medien“, eine dritte zum Thema „Exil und Remigration“. Im Rahmen der Golo Mann-Ausstellung fanden mehrere Gymnasial-Fachkonferenzen Geschichte im Buddenbrookhaus statt.

Sammlung und Forschung

- 1) **Sammlungszuwächse:** Das Archiv des Buddenbrookhauses hat 2009 vier bedeutende Sammlungen sowie mehrere Einzelzugänge zu verzeichnen. Sie geben dem Archiv ein deutlicheres Gewicht und Profil; ihre Erschließung und Erforschung wird eine der vordringlichsten Aufgaben der nächsten Jahre sein.
 - a) **sog. Thomas-Mann-Sammlung der Stadtbibliothek Lübeck:** Briefkonvolute Paul Ammann und Käte Hamburger; Teilnachlässe Walter A. Berendsohn und Hans Bürgin (insgesamt gut 200 Autografen), mehrere hundert Zeitungsausschnitte und ganze Zeitschriftennummern mit unselbständig erschienenen Erstdrucken von Thomas Mann, Heinrich Mann und anderen Mitgliedern der Familie Mann.
 - b) **Briefkonvolut Maximilian Brantl:** Zweite Lieferung der Dauerleihgabe der Gesellschaft zur Beförderung gemeinnütziger Tätigkeit: Briefe von Thomas Mann, Katia Mann und Julia Mann an Maximilian Brantl 1909-1951 (65 Stücke) nebst Beilagen.
 - c) **Sammlung Thoemmes:** Briefe (rd. 250 Stück), Zeitungsartikel, Dokumente, Fotos aus dem Besitz der Erben von Ulrich Thoemmes, vorm. Präsident der Deutschen Thomas Mann-Gesellschaft.
 - d) **Sammlung Hartmann:** Fremdsprachliche Erstausgaben von Werken Thomas Manns; mehrere hundert vorsortierte Zeitungsartikel zur Familie Mann; verschiedene Zeitschriften, eingebunden in fortlaufenden Jahrgängen.
 - e) **Einzelchenkungen und -leihgaben:** u.a. Brief Heinrich Manns an Walter Wilhelm; Briefe Thomas Manns an Lilly Biermann; Inventarbuch Goldbude an der Marienkirche.
- 2) **Forschungsdatenbank:** Die online zugängliche Datenbank des Buddenbrookhauses (Primär- und Sekundärliteratur) konnte um 1.800 Titelaufnahmen vermehrt werden.
- 3) **Heinrich Mann-Jahrbuch:** Erstellen der jährlichen Heinrich Mann-Bibliografie (B. Dittmann); Forschungsbeitrag zur Ausstellung „Die Schule der Menschlichkeit“ (M. Ermisch und Chr. Ulrich).
- 4) **Vorträge eigener Forschungsergebnisse:** zu Thomas Mann und Hans Schwegerle (H. Pils, Museum Behnhaus/Drägerhaus, 16.07.2009); Deutsche Gegenwartsliteratur (Chr. Ulrich, Deutsche Auslandsgesellschaft, Lübeck, 12.10.2009); Der Majestätsbeleidigungsprozess in Heinrich Manns „Der Untertan“ (B. Dittmann, Tagung des Generalstaatsanwalts, Bordeholm, 10.12.09).

- 5) **Publikation:** Mitarbeit an Klaus W. Jonas / Holger R. Stunz: Die Internationalität der Brüder Mann. 100 Jahre Rezeption auf fünf Kontinenten, Frankfurt/Main: Klostermann [erscheint 2010].

Literarische Gesellschaften / Förderverein Buddenbrookhaus e.V. / Kuratoren

Ihren Sitz im Buddenbrookhaus haben die **Deutsche Thomas Mann-Gesellschaft**, die **Heinrich Mann-Gesellschaft**, die **Erich-Mühsam-Gesellschaft** sowie der **Förderverein Buddenbrookhaus e.V.** Die Gründung einer **Golo Mann-Gesellschaft** ist für 2010 in Wiesbaden geplant; das Buddenbrookhaus wird auch hier als Geschäftsstelle dienen.

Der Förderverein zählte Ende 2009 250 Mitglieder (2008: 242). Das Haus wird durch einen Kreis von 14 Kuratoren (2008: 17) mit einer regelmäßigen Jahrespende unterstützt.

Shop / Erlöse

Der Warenumsatz im Museumsshop des Buddenbrookhauses lag 2009 bei 213.704,31 Euro (2008: 189.861,96 Euro). Die Eintrittserlöse (einschl. Führungsentgelte) 2009 betragen 259.681,40 Euro (2008: 236.908,90).

Sponsoren / Partner

Das Buddenbrookhaus wurde bei Einzelprojekten durch Geld- oder Sachzuwendungen von folgenden Institutionen unterstützt: Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Berlin, Arbeitsgemeinschaft Literarischer Gesellschaften und Gedenkstätten (ALG), Berlin; Possehl-Stiftung, Lübeck, Gemeinnützige Sparkassenstiftung zu Lübeck, Reinhold-Jarchow-Stiftung, Lübeck; Deutscher Verband Frau und Kultur e.V., Gruppe Lübeck; Von Keller-Stiftung, Lübeck; Förderverein Buddenbrookhaus e.V., Lübeck; Deutsche Thomas Mann-Gesellschaft e.V., Sitz Lübeck; Heinrich Mann-Gesellschaft; Zentrales Verzeichnis Antiquarischer Bücher, Tutzing; S. Fischer Verlag, Frankfurt/Main; Klassik Altstadt Hotel, Lübeck; Stenzels Werbebüro, Duvensee.

Kooperationspartner waren: Institut für Medizingeschichte und Wissenschaftsforschung der Universität zu Lübeck; Theater Lübeck; Museum Behnhaus Drägerhaus; Günter Grass-Haus; Kunsthalle St. Annen; Bavaria Film; NDR Kultur; Mentor – die Leselernhelfer; Deutsch-Türkische Gemeinde Schleswig-Holstein; Lübecker CSD; Katharineum zu Lübeck; Filmhaus Lübeck; Lübecker Verkehrsverein; Lübeck Travemünde Marketing GmbH; Literaturhaus Schleswig-Holstein; Kuratorium St. Petri.